

Uribe dankt Chávez für Vermittlung

Caracas. Nach der Freilassung von zwei langjährigen Gefangenen der kolumbianischen FARC-Rebellen hat der Präsident Kolumbiens, Alvaro Uribe, seinem venezolanischen Kollegen Hugo Chávez für dessen Vermittlungsbemühungen gedankt. Uribe wiederholte das Angebot seiner Regierung an die FARC, einen entmilitarisierten Treffpunkt im Dschungel einzurichten, um dort über den Austausch von Gefangenen zu sprechen. Gleichzeitig bezeichnete er die FARC jedoch erneut als »Terroristen«.

Chavez kündigte an, sein Land werde weiter dabei helfen, dem Frieden in Kolumbien den Weg zu ebnen. Zuvor hatten die Revolutionären Streitkräfte Kolumbiens (FARC) zwei Frauen freigelassen, die sie seit fast sechs Jahren gefangengehalten hatten.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/98919.uribe-dankt-chavez-für-vermittlung.html>